

Die Witterungsverhältnisse im mittleren Deutschland während des Februar 1890.

(In der nachfolgenden Uebersicht sind die Resultate meteorologischer Beobachtungen an den 10 mittlereuropäischen Stationen...)

Eine vortheilhafte Situation an dem Spätwinter, daß sich die Gegenstände verhärten, als die letzten ersten Monate eines kalten kalten Jahres, ist selten anzutreffen. Häufiger wird im Januar die zu niedrigem Luftdruck eine viel zu hohe Temperatur, welche die normalen Verhältnisse weit hinausgehende Niederschlagsmengen und eine bis zu anhaltenden Schauern sich steigende Luftdruck des Winteres mit vertheilten und schweren Gewittern charakterisieren, tritt mit dem Februar der Winter noch ein volles Recht. Bei sehr hohen mittleren Luftdruck entwickelte sich über das Land, welche nördlich ihrer Dauer zu den Seitenheiten gehört. Dabei finden die gesammelten Schmelzen überall mehr als ein halbes Maß, die in der Regel nur in einzelnen Orten waren sie überhaupt fast unermesslich und von elektrischen Entladungen findet sich gar keine Spur in unterm Mittelstufengebiete.

Bekanntlich mit den Temperaturbeobachtungen, so tritt und die gewöhnlichen Verhältnisse... (Detailed meteorological analysis of February 1890, including temperature trends, precipitation, and wind patterns across various stations in Central Europe.)

beziehen. Erst am 12. und am Morgen des 13. föhnen von Südenglend her ein Gebiet niedrigeren Druckes den 13. föhnen... (Continuation of the meteorological report, discussing pressure systems and their effects on the weather.)

Table 1: Mitteltemperatur in Centigraden. A table with columns for stations (M, W, S, N, Wa, St, Gb, We, G, Br) and rows for different time periods (a, b, c, d).

Table 2: Vortheilhafte Temperaturverhältnisse. A table showing temperature conditions for stations M, W, S, N, Wa, St, Gb, We, G, Br across four periods (a, b, c, d).

Table 3: Wärmegrenzen. A table detailing temperature limits (Maximum, Minimum, and Schwannung) for stations M, W, S, N, Wa, St, Gb, We, G, Br.

Table 4: Niederschlagshöhen in Millimetern. A table showing precipitation heights in millimeters for stations M, W, S, N, Wa, St, Gb, We, G, Br.

Ich gebe zum Schluß noch die speziell für Halle gefassten Resultate der Beobachtungen an der hies. meteorol. Station. (Summary of specific meteorological observations for Halle, including temperature and precipitation data.)

Table 5: Windrose data for Halle. A table showing wind frequency and intensity for various directions (N, NE, E, SE, S, SW, W, NW, NNE, ENE, SSE, SSW, WNW, NNW, NNE, ENE, SSE, SSW, WNW, NNW).

Table 6: Monthly wind data for Halle. A table showing wind statistics for the months of 1889 and 1890, including frequency and intensity.

Table 7: Monthly precipitation data for Halle. A table showing monthly precipitation amounts for 1889 and 1890.

Table 8: Monthly temperature data for Halle. A table showing monthly temperature statistics for 1889 and 1890.

Table 9: Monthly wind data for Halle. A table showing monthly wind statistics for 1889 and 1890.

Waren- und Produktenerichte. (Market and product news section, including prices for various goods like wheat, flour, and oil.)

Ein Land des Schreckens.

Die Kämpfe, welche in den letzten Wochen französische Kolonialtruppen an der Westküste von Afrika... (A detailed account of military operations and the harsh conditions in a colonial region, likely West Africa.)

um dem Andenken des verstorbenen Königs Gueso die gebräuchlichen Opfer an Thieren und Gefangenen darszubringen. (Continuation of the colonial report, describing the treatment of captives and the role of animals in rituals.)

Geht. Alle vier tödtet Se. Majestät Gesele allerhöchsten Eigenmächtig. Der König befehlet darauf wiederum die Gefährde. (Continuation of the colonial report, detailing the actions of the king and the impact on the local population.)





# Deutsche Schokoladen

aus: „Rein Kakao und Zucker“, versehen mit den gesetzlich geschützten Marken des Verbandes deutscher Schokoladenfabrikanten, welche reines, durch amtliche chemische Untersuchungen überwachtes Fabrikat gewährleisten und welche bei gleichen Preisen an Güte die so sehr gepriesenen ausländischen Fabrikate übertreffen, empfiehlt die Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne**.

# Hallenser Kakao

vollkommenstes Fabrikat, unübertroffen in Güte, Reinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit  
Mk. 2,-, 2,20, 2,60, 3,-, 3,20 1/2 kg.  
Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne**.

# Milch-Schokolade

ein leicht lösliches Pulver in Dosen von 250 Gramm zu 1,25 Mark aus der Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne**

ist ein ganz neues eigenartiges Fabrikat, bestehend aus gleichen Theilen besten Hallenser Kakao, Zucker und **bester Alpenmilch**.

Diese Milch wird in der Schweiz von der Swiss Milk Company nach einem erst kürzlich erfundenen Verfahren aus reiner Milch ohne jeden Zusatz in Pulverform hergestellt und ist die **vollkommenste Milch-Conserven**, welche bis jetzt existirt. Eben diese Gesellschaft setzt uns durch Lieferung dieses Milchpulvers und durch Abtretung ihrer Rechte und Erfahrungen in den Stand, ein ganz vorzügliches Fabrikat zu liefern. Empfehlungen von **Kriegsministerium** verschiedener Länder und **Gutachten namhafter Chemiker** liegen jeder Dose bei.



# Ed. Lincke & Ströfer

Baumaterialien-Handlung

Mühlgraben Weg 1, Halle a. S., Mühlgraben Weg 1,

empfehlen:

Chamotte-Waaren aller Arten,

Cemente, Portland- und Roman-

Gypsen, Sand-, Puh- und Estrich,

Decken-Rohr, Gefecht und loses Stroh,

Fussboden-Platten, Metallblech und Andere, für Beläge von Säulstufen, Kirchen, Veranden, Küchen, Zäunen, Wabelfußböden etc. ca. 600 versch. Muster.

Verblend-Steine, alle Farben, sowie

Terra-Cotten hierzu,

Ziegelei-Waaren jeglicher Art,

Dach-Deckungs-Materialien, als:

Schiefer, Wappen, Sichel, Asphalt, Theer etc.

Thon-Waaren, glasirte, als: Röhren,

Schornstein-Anfänge, Wasserfässer etc.

Drainir-Röhren,

Vieh-Tröge und Krippen,

Torf-Streu, Garten-Ornamente etc. als: Böden, Figuren, Beet-Einfassungen, Grotten-Luftsteine etc.

Wand-Platten, glasirte, zum Bekleiden von Speisekammern, Küchen, Fleischer-Läden, Badkammern, Werdstätten etc. reichste Auswahl.



# Die Marienbibliothek

bleibt geöffnet bis zum **26. März**, wird dann geschlossen bis zum **12. April**. Dr. Nasemann.

# Regenröcke

in großer Auswahl empfiehlt **Christian Voigt**, Halle a. S.

# Eiserne Schiebekarren



hält stets vorräthig und empfiehlt **Christian Glaser**, Halle a. S., Große Sandstraße 24.

# Rechtslagen!

**Klagen**, deren Entschädigung, angemessene, Anträge, geordnet, Einreichung von Forderungen, Kapital u. Verfallensberechnung, **Schriftsätze** aller Art fertigt, in gerichtlichen Angelegenheiten etc. **H. Schröder**, Rechts-Anwalt, Gr. Wallstr. 10. Alle Unterworfungen sowie Korrekturen aller Art werden schnell und billig wie neu gemacht. **A. Börner**, Wallstraße 17. **Nein-Mist** billig zu verkaufen **Taubenstraße 23, I. r.**

**Kurbad Sommerfeld** in Thüringen **Sarab-Kurort** für Diätetiker.

**Berliner Ofenlager**. Empfehle weiße farbige und altpreußische **Kachelöfen, Kofsmaschinen** etc. Reparaturen prompt. **A. Wartze**, Wanderslebenstr. 59.

**Tapeten** in großer Auswahl zu billigen Preisen. Die neuesten Muster. Eine sehr große Partie vorjährige Tapeten zum Selbstkostenpreis abzugeben. **G. Francfort**, Sandgasse 2a. **Für Photographen**. Eine fast neue photogr. Einrichtung in Verhältn. f. ganz oder theilweise zu verkaufen. Anfragen bei der Expedition dieser Zeitung unter **610 H.** **Heinliche Betten** zu vernehmen **Berlin, Dönhofsstr. 3.** Ein noch gut erhalt. tafelförmiges Instrument wegen Fortgang von Halle billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition. **1128** (Straßentreiben u. ang. Wanderslebenstr. 59.)

# Großes Grudeöfen!

das Obige, was es darin giebt, staubfrei, empfiehlt billigt. Alle Arten **Schwarbleisarbeiten**, auch nach Zeichnung, werden sauber und billigt angefertigt in der **Verfasser für Schwarbleisarbeiten und Reparaturen von Ludwig Höne**, Herrenstraße 20.

# Schloßfreiheit-Lotterie.

Inhaber von ganzen, halben, viertel und achsel Originalloosen, welche auf eine Erneuerung derselben zu weiteren Klassen verzichteten, wollen ihre Schemen nicht vernichten, sondern nur dieselben gegen Empfangnahme einer Mark pro Stück überlassen. **Ziehungs-Listen à 10 Pfg.** von Mittwoch an zu haben. **Richard Schroedel** (Schroedel & Simon).

# Geschäfts-Eröffnung.

Meiner früheren werthen Kundsch., sowie geehrten Nachbarschaft hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich mit heutigem Tage **Wandererstraße 34a** (Ecke der Hohenzollernstr.) eine **Colonial- und Materialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung** eröffnet habe. Zudem ich bei streng reeller Waare die billigsten Preise zu sichere. **Bitte** mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen und zeichne **Halle a. S.**, den 15. März 1890. **Rich. Hübner**.

# Braunschweiger und französische Gemüse-Conserven

in vorzüglicher Qualität, als: **prima Stangen- und Schnittspargel, junge extrafeine Erbsen, kleine Carotten, Erbsen u. Carotten, Schneide- u. Breichbohnen, Flageolet-Bohnen, Haricots verts, Macédoine, Champignons, Steinpilze, Morehen, Trüffel, Artischocken, Cardis.** **Rheinische Compotfrüchte** in eleganten Gläsern und Hochböden aus nur renommirten Fabriken, selbst eingekochte Preiselbeeren mit Zucker in feinsten Qualität empfiehlt preiswerth **Julius Bethge**, Leipzigerstrasse 2.

# Dienstag früh frischen Seedorf

à Pfund 20 Pfg. bei **Ed. Schulze's Wwe.**, Leipzigerstr. 21.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigt **Albin Barth**, Große Ulrichstraße 31.

# R. Knüpfer's Musikinstitut,

(begründet seit 1864) **Sobottienstraße 28.** (begründet seit 1864) Beginn der Sommercurse Anfang April. — Vorzügliche Lehrkräfte. — Seminar zur vollständigen Ausbildung für das musikalische Geschäft. Der **Abwärtendenschein Nr. 1** unserer Actien gelangt vom 1. April ab mit **Markt 52,50**

# Spar- und Vorschuss-Bank.

an unterer Ecke und bei **Herrn Julius Becker**, Bankgeschäft, Alte Promenade 4a, zur Ausübung.

# Restaurations-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, insbesondere meinen werthen Freunden, Bekannten und Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich am heutigen Tage das Restaurant **„Stadt Cöln“** übernommen habe. Zudem ich für ein gutes Glas Bier, sowie für andere Getränke und Speisen bestens Sorge tragen werde, bitte ich um zahlreichem Besuch und zeichne **C. Kunze**, Mansfelderstraße 35.

# VIII. Münchener Pferdemarkt.

**Am 16., 17. und 18. April 1890** findet in München ein Pferdemarkt für **Bayern u. Arbeitsherde** mit **Verlosung und Prämierung** von Pferden statt. Die als **Gewinnste** bestimmten 66 Pferde werden auf dem Markte angelauft. Die **Anmeldung** der Pferde hat beim **Vereins-Secretariate**: München, Neuturmstraße, zu geschehen. Für **unterkauft** gebliebene Pferde ist **frachtfreie Rückführung** auf den **t. hayerischen Staatsbahnen** bewilligt. **München**, im März 1890. **Der Verein zur Förderung der Pferdezucht in Bayern (a. B.)** Graf **Töring-Jettenbach**.

# P. P.

Hierdurch beehre ich mich einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich in meinem Hause am heutigen Tage das **Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarrengeschäft** des Herrn **Louis Rothhoff** kauftlich erworben habe und es unter der Firma **F. A. Hollwig** weiterführen werde. Es sind mein Bestreben sein, allen mich Bekundenden nur gute Waaren zu soliden Preisen bei unermüdetster Bezeichnung zu verabsolgen und bitte ich das meinem Vorgänger erwiesene Vertrauen auch auf mich gütlich zu übertragen. **Hochachtungsvoll** **F. A. Hollwig**, Halle a. S., im März 1890. **Bernburgerstraße 22**